

WhatsApp von Sergej Jakubenko

Freitag, den 09.02.2024

Hallo liebe Waltraud, wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben Gesundheit und Wohlergehen. Vergangene Nacht hat es einen großen [Angriff] auf Kiew gegeben, ungefähr 50 Raketen und Drohnen, ein großer Teil wurde abgefangen, es gibt aber Einschläge in mehrgeschossige Wohnhäuser und, wie Bürgermeister Klitschko sagte, Opfer unter den Bewohnern. Bei uns nebenan sind Trümmer auf den Parkplatz gefallen. Diese Nacht waren es minus 5 Grad und es ist viel Schnee gefallen.

Mit den Bekannten und Freiwilligen aus Do[nezk] gibt es keinen Kontakt, SMS schicke ich nur mit Nik[olaj], sie werden stark beschossen, besonders das Zentrum. Die Omas und ich sind in der 15. Etage in Poznjaki, wir sehen fern und warte auf gute Nachrichten, ich pflege sie wie ein Pflegehelfer, helfe ihnen im Alltag, koche und gehe zum Markt. Die finanzielle Unterstützung von euch, die Ivan überbracht hat, ermöglicht uns nicht hungern zu müssen, auch wenn alles teurer wird, aber uns hält der Glaube an unser Volk, an unsere Ukraine, aufrecht, alles Gute, Ihr S.P.

[9.2., 09:17] Jakubenko Sergey: Здравствуйте дорогах Вальтрауд,мы желаем Вам и вашим близким здоровья и .благополучия,прошлой ночью на Киев была большая,около 50 ракет и беспилот.,большую часть сбили ,есть попадания в жилые многоэ тажки и жертвы,сказал мэр Кличко,среди жителей,возле нас обломки попали в автостоянку,а этой ночью,при минус5 выпало много снега,со знакомым

[9.2., 09:30] Jakubenko Sergey: .и волонтерами в До...е связи нет,смс только с Ник...м,их сильно обстреливают, особенно центр,мы с „бабцями,,на 15эт.в Позняках,смотрим ТВ и ждём добрых вестей,я ,как санитар,их обихоживаю,готовлю хожу в маркет,финансовая помощь от вас,переданная Иваном,позволяет нам не голодать,хотя все дорожает,но нас поддерживает.т вера в наш народ,в нашу Украину,будьмо,ваш С.П.